

Inhalt

Dank	7
Vorwort von Günter Saathoff, Vorstand der Stiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft«	9
Vorwort von Prof. Dr. Holm Sundhausen	11
Einleitung	13
<i>Karsten Linne</i>	
Vorgeschichte: Die Entwicklung des Arbeitsmarkts und der Arbeitsverwaltung im Deutschen Reich bis zum Beginn des Zweiten Weltkriegs	27
1. Arbeitsverwaltung und Arbeitsrecht	27
2. Arbeitsmarkt und Landarbeitermangel	34
3. Der »Ausländereinsatz« zu Kriegsbeginn: Polnische Kriegsgefangene als »Rettungsanker«	42
<i>Karsten Linne</i>	
Die deutsche Arbeitsverwaltung zwischen »Volkstumspolitik« und Arbeiterrekrutierung – das Beispiel Warthegau	47
1. Deutsche Besatzungspolitik im Warthegau: Ziele und Maßnahmen	47
2. Die Arbeitsverwaltung als Teil der deutschen Besatzungsmacht	63
3. Politik und Praxis der Arbeitskräfteerkrutierung	87
4. Die Beteiligung der Arbeitsverwaltung an den Umsiedlungen im Warthegau	109
5. Der »Arbeitseinsatz«: Zwang und individuelle Handlungsspielräume	125
6. Jüdische Arbeitskräfte: Von der Zwangsarbeit zur Vernichtung	149
7. Fazit	168
<i>Karsten Linne</i>	
»Sklavenjagden« im Arbeiterreservoir – das Beispiel Generalgouvernement	171
1. Grundlinien der deutschen Besatzungspolitik im Generalgouvernement	171
2. »Volkstumspolitik« und Umsiedlungen im Generalgouvernement	175

3. Organisation und Personaltableau der deutschen Arbeitsverwaltung	181
4. Arbeitskräfterekrutierung für das Deutsche Reich	205
5. Der »Arbeitseinsatz« im Generalgouvernement	256
6. Die Arbeitsverwaltung und die Zwangsarbeit von Juden im Generalgouvernement	274
7. Der polnische Widerstand gegen die deutsche Arbeitsverwaltung	294
8. Fazit	314

Zoran Janjetović

Arbeitskräfterekrutierung und Zwangsarbeit im Militärverwaltungsgebiet Serbien 1941–1944	317
1. Geographische und begriffliche Abgrenzung des Themas	317
2. Deutsche Wirtschaftsinteressen in Jugoslawien bis 1941	319
3. Struktur und politische Ziele des Besatzungsregimes in Serbien	322
4. Arbeitskräfterekrutierung als Form rechtlicher und ideologischer Diskriminierung	338
5. Arbeitskräftepolitik zwischen wirtschaftlicher Effizienz und rassistischer Hierarchisierung	360
6. Radikalisierung und Scheitern der Arbeitskräftepolitik für die serbische Kriegswirtschaft	381
7. »Arbeitseinsatz« als illusionäre Autonomie: Der Nationale Dienst zur Erneuerung Serbiens (NSOS)	431
8. Fazit	438

Florian Dierl

Arbeitsverwaltungen und Arbeitskräftepolitik im besetzten Polen und Serbien. Ein Vergleich	443
1. Fragestellung und Erkenntnisziele	443
2. Strukturen und Ziele: Arbeitskräftepolitik als Variable der Besatzungsorganisation	446
3. Strategien und Akteure: Begrenzte Steuerungsoptionen und Handlungsspielräume	453
4. Fazit	461

Abkürzungsverzeichnis	465
Ungedruckte Quellen	467
Literaturverzeichnis	473
Ortsregister	501
Personenregister	507